

# Helfer/-in Baumaßnahmen Energie- und Gebäudetechnik

## Helfende Hände für die Klimawende.



## Niedersachsen soll Klimaschutzland Nr. 1 werden.

"Niedersachsen soll Klimaschutzland Nr. 1 werden", so lautet das ausgerufene Ziel des Niedersächsischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz. Ein Eckpfeiler dieses Vorhabens sind die klimaneutrale Konstruktion von Neubauten und die energetische Sanierung von Bestandsgebäuden.

Der Arbeitskräftebedarf in diesem Umfeld ist bereits jetzt sehr hoch und wird nach Einschätzung von Branchenexperten in Zukunft weiter stark anwachsen. Gefragt sind nicht zuletzt kurzfristig qualifizierte Helfer, die - ausgestattet mit den nötigen Grundkenntnissen - Fachkräfte wie Meister und Gesellen z. B. beim Einbau von Wärmepumpen und Photovoltaik-Modulen entlasten und unterstützen.

**Kein Schulabschluss nötig.**

**Sichere Jobchancen.**

**2.400 - 2.600 €/Monat Bruttolohn plus Zulagen möglich<sub>1)</sub>**

### **Die Energiewende im Blick**

Das Angebot "Helfer/-in Baumaßnahmen Energie- und Gebäudetechnik" qualifiziert Arbeitskräfte für Helfertätigkeiten bei der Umsetzung von energetischen Maßnahmen, bei der baulichen Vorbereitung und Installation von Wärmepumpen und Photovoltaik-Anlagen. Im Vordergrund der Qualifizierung steht die Vermittlung von Grundkenntnissen aus den Bereichen Bau-, Metall- und Elektrotechnik.

**Ihre Vorbereitungsarbeiten sind wichtige Grundlage der Installationen**

Sie sind durch die Qualifizierung zum Helfer in der Lage, in den wichtigsten für die energetische Versorgung eines Gebäudes relevanten Bereichen mitzuarbeiten. Sie kommen somit insbesondere auf Baustellen wie dem Rohbau/Neubau oder der energetischen Sanierung bzw. Modernisierung zum Einsatz. In Betrieben des Bau- und Ausbauhandwerks übernehmen Sie dabei meist einfachere oder zuarbeitende Tätigkeiten. Je nach Betrieb, Einsatzort und Anforderung an die zu verrichtende Arbeit unterstützen Sie

- beim Aufbau z. B. von Wärmepumpen,
- bei der Montage von Trägersystemen für Photovoltaikanlagen,
- bedienen handgeführte Werkzeuge wie z. B. Kernbohrmaschinen und
- übernehmen Transport-, Demontage-, Abbruch-, Grabungs-, Aufräum- und Instandsetzungsarbeiten und
- assistieren beim Verlegen, Montieren und Instandsetzen von Rohrleitungen.

**Inhalte**

- Grundlagen Bau und Abbruch
- Grundlagen Metalltechnik
- Grundlagen Elektrotechnik
- Betriebliche Phasen

**Ziele**

Nach erfolgreichem Abschluss der Qualifizierung wird Ihnen ein Hauszertifikat der INN-tegrativ ausgestellt. Zum Ende Ihrer Qualifizierung sollten Sie erfolgreich in einen Handwerksbetrieb vermittelt worden sein.

**Voraussetzungen/Qualifikation**

- Mindestalter von 21 Jahren
- Kein Abschlusszeugnis nötig, jedoch Bitte um Abgangszeugnis Sekundarstufe I oder vergleichbare Bescheinigung
- Sprachniveau B1 (bei anderen Sprachniveaus fragen Sie uns gern)
- gute körperliche Konstitution

**Förderung**

Das Berufsbild ist für die Förderung über **Bildungsgutschein** und **Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA)** zugelassen.

**Tätigkeitsfelder**

Helfertätigkeiten bei der Umsetzung von energetischen Baumaßnahmen, bei der Installation von Wärmepumpen und Photovoltaikanlagen

**Anforderungsschwerpunkte im beruflichen Alltag**

**Körperliche Belastbarkeit**



**Handwerkliches Geschick**



**Organisationsfähigkeit**



**Dauer/Ort**

6 Monate inklusive zwei betrieblicher Praxisphasen von gesamt acht Wochen. Qualifizierungsstandort ist **Goslar, Praxisphasen können wohnortnah absolviert werden.**

**Beginntermine**

29. November 2023

**Zertifikatsnr. bei Bildungsgutschein/ Kursnet-ID**

Zertifikats-Registrier-Nr.:  
2023M100387-10001 / 14139264

**Link zum Flyer Webseite als PDF speichern**

[Helfer/-in](#)  
[Webseite in pdf exportieren](#)

**Für Sie da**

**INN-tegrativ gGmbH**  
**Berufsförderungswerk Goslar**  
Tel: 05321 702-702  
Fax: 05321 702-113  
[E-Mail an bfw-goslar@inn-tegrativ.de](mailto:bfw-goslar@inn-tegrativ.de)

*<sup>1)</sup>unverbindliche, geschätzte Bruttolohnhöhe nach Qualifizierung, plus Zulagen*